

## 6. WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

gibt es an den Fachakademien für Sozialpädagogik und Heilpädagogik, an der Fachschule für Familienpflege oder an den Berufsfachschulen für Pflege (siehe Schaubild).

### Voraussetzungen:

Erfolgreicher Hauptschulabschluss oder 9. Klasse Gymnasium/Realschule

Berufsfachschule  
für Kinderpflege

2 Jahre

Staatl. geprüfte/r  
Kinderpfleger/in

mittlerer Schulabschluss  
mit Durchschnittsnote  
3,0 und ausreichenden  
Englischkenntnissen

### der Berufseinstieg:

- Kindertagesstätten  
und -horte

**Fachakademie für  
Sozialpädagogik**

3 Jahre → Erzieher/in

**Berufsfachschule  
für Kranken- und  
Kinderkrankenpflege**

3 Jahre → Gesundh.- u.  
Krankenpfleger/in

**Fachschule für  
Familienpflege**

2 Jahre

**Fachschule für  
Heilerziehungspflege**

2 Jahre → Heilerziehungs-  
pfleger/in

**Berufsfachschule für  
Altenpflege**

3 Jahre → Altenpfleger/in

## HIER KÖNNEN SIE SICH BEWERBEN:



### ► Diakonie Neuendettelsau Berufsfachschule für Kinderpflege

Berufliches Schulzentrum  
Wilhelm-Löhe-Straße 21  
91564 Neuendettelsau

Telefon: 09874/ 8 63 85  
E-Mail: [bsz@DiakonieNeuendettelsau.de](mailto:bsz@DiakonieNeuendettelsau.de)  
[www.bszNeuendettelsau.de](http://www.bszNeuendettelsau.de)

[www.ausbildung-pädagogik.de](http://www.ausbildung-pädagogik.de)



### Impressum: Diakonie Neuendettelsau

Direktion Bildung  
Wilhelm-Löhe-Straße 23  
91564 Neuendettelsau  
Telefon: 0 98 74 / 8 - 63 93  
E-Mail: [Schulen@DiakonieNeuendettelsau.de](mailto:Schulen@DiakonieNeuendettelsau.de)  
[www.DiakonieNeuendettelsau.de](http://www.DiakonieNeuendettelsau.de)



## KINDERPFLEGE

erziehen – betreuen – pflegen



Fotos: Diakonie Neuendettelsau · Stand: September 2014

## 7. FINANZIELLES

Nähere Auskünfte zu Gebühren erteilt die Schulleitung. Eine Unterstützung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen möglich.



„Ich habe den Beruf gewählt, weil ich Kinder sehr gerne mag und ich es schön finde, ihnen etwas beizubringen“

NADJA SKÖLLER

## BERUFSBILD

Die vielseitige Ausbildung zur Kinderpflegerin/ zum Kinderpfleger qualifiziert zur Mitarbeit in pädagogischen Einrichtungen.

In diesem Beruf ist es wichtig, die Kinder in ihrer Entwicklung zu beobachten, zu unterstützen und zu fördern. Pädagogische Angebote müssen geplant, vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet werden.

Abwechslungsreich wird die Arbeit durch die unterschiedlichen Bereiche, z.B. Spiel, Musik, Bewegungserziehung, hauswirtschaftliche und pflegerische Tätigkeiten.



## 1. ZIEL DER AUSBILDUNG

**Staatlich geprüfte(r) Kinderpflegerin/Kinderpfleger.**

Die Ausbildung befähigt junge Menschen zur qualifizierten Mitarbeit in pädagogischen Einrichtungen wie Kindertagesstätten, Heimen oder auch im privaten Haushalt.

## 2. DAUER DER AUSBILDUNG

Zwei Jahre im Vollzeitunterricht, dieser wird nach Lernfeldern unterteilt.

Während der Ausbildung finden Praktika in sozialpädagogischen Einrichtungen statt.

## 3. AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Hauptschulabschluss
- Ärztliches Zeugnis, das die gesundheitliche Eignung für einen sozialpädagogischen Beruf ausweist.



## 4. AUSBILDUNGSGEHÄLT

- **Allgemeinbildender Unterricht:** Religionslehre und Religionspädagogik, Deutsch und Kommunikation, Sozialkunde und Berufskunde, Sport, Englisch
- **Fachtheoretischer Lernbereich:** Pädagogik/Psychologie, Ökologie und Gesundheit, Rechtskunde, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Erziehung
- **Fachpraktischer Bereich:** Praxis- und Methodenlehre und Medienerziehung, Sozialpädagogische Praxis, Säuglingsbetreuung, Musik und Musikerziehung, Werkerziehung und Gestaltung, Sport und Bewegungserziehung, Hauswirtschaftliche Erziehung
- **Wahlfächer:** EDV, Instrumentalunterricht

## 5. MITTLERER SCHULABSCHLUSS

Schüler/innen, die die Ausbildung mit einem Notendurchschnitt von 3,0 oder besser abschließen und ausreichende Leistungen in Englisch nachweisen können, erhalten ein Zeugnis über den mittleren Schulabschluss.